

Die Kunst des Promptings: Worauf man achten muss

Ein guter Prompt ist wie ein präzises Briefing an einen Mitarbeiter. Je vager die Anweisung, desto zufälliger das Ergebnis.

Allgemeine Grundregeln (Text-KI)

1. **Rollenverteilung:** Sage der KI, wer sie sein soll (z. B. „Handle als erfahrener SEO-Experte“ oder „Schreibe als professioneller Lektor“).
2. **Kontext liefern:** Erkläre das Ziel und die Zielgruppe. (z. B. „Schreibe eine E-Mail an einen Kunden, der eine Rechnung nicht bezahlt hat, bleibe dabei aber höflich und konstruktiv“).
3. **Formatvorgaben:** Definiere die Struktur (z. B. „Nutze Bulletpoints“, „Maximal 200 Wörter“, „Schreibe in Tabellenform“).

Spezifische Tipps pro Tool

Tool	Fokus beim Prompting	Beispiel-Prompt
Perplexity	Präzise Fragen & Zeitrahmen	„Vergleiche die Marktanteile von Elektroautos in Deutschland 2024 und 2025. Nenne nur seriöse Quellen.“
Gemini	Iteration & Stil	„Erstelle 5 kreative Headlines für ein neues Bio-Müsli. Der Ton soll jugendlich und frech sein.“
Image Gen	Deskription & Technik	„Ein futuristisches Büro im Jahr 2050, Sonnenlicht fällt durch große Fenster, fotorealistisch, 8k, Weitwinkel.“